



AUSSCHREIBUNG

Deutsche Pokalmeisterschaften für Verbandsklassen 2009

in Berlin

vom 21. - 24. Mai 2009

-
- SCHIRMHERR:** Dr. Ehrhart KÖRTING, Senator für Inneres und Sport in Berlin
- VERANSTALTER:** Deutscher Tischtennis-Bund e.V. (DTTB)
- AUSRICHTER:** Berliner Tisch-Tennis-Verband e.V.
- DURCHFÜHRER:** 3B Berlin TT
- AUSTRAGUNGSORT:** Sportforum Berlin-Hohenschönhausen
Weißenseer Weg 53
13053 Berlin-Hohenschönhausen
Große Spielhalle (24 Tische) und Nebenhalle (8 Tische)
- GESAMTLEITUNG:** Rolf-Jürgen FEUCKERT, DTTB-Leistungssportausschuss
Mobil.: 0170-7611928 (nur in Notfällen)
- ORGANISATION:** Christian NOHL und weitere Mitglieder des 3B Berlin TT
Mobil: 0176-70009520
Mail: dpm@3bberlintt.de
- TURNIERLEITUNG:** Sabine SCHLATTERER, DTTB-LSPA
Rainer KIRSCH, Projektmitarbeiter DTTB-LSPA
Helfer von 3B Berlin
- SCHIEDSGERICHT:** Rolf-Jürgen FEUCKERT, DTTB-LSPA
Sabine SCHLATTERER, DTTB-LSPA
Rainer KIRSCH, Projektmitarbeiter DTTB-LSPA
- OBERSCHIEDSRICHTER:** Walter ZICKERT, Internationaler Schiedsrichter
Michael ALTHOFF, Internationaler Schiedsrichter
- SCHIEDSRICHTER:** Das Amt des Schiedsrichters wird jeweils von den teilnehmenden Mannschaften übernommen bzw. zu den Finalrunden vom Durchführer gestellt.

- PRESSE:** Simone HINZ, Pressesprecherin des DTTB
- TISCHE, NETZE, ZÄHLGERÄTE, SR-TISCHE, UMRANDUNGEN:** JOOLA
- BÄLLE, BALL- UND HAND-TUCHKÖRBE, RÜCKENNUMMERN:** ANDRO
- KLASSENEINTEILUNG:** A: Verbandsebene
B: Bezirksebene
C: Kreisebene
(siehe beiliegende Klasseneinteilung)
- TEILNAHMEBERECHTIGUNG:** Teilnahmeberechtigt sind je Mitgliedsverband für jede Spielklasse jeweils eine Damen- und Herrenmannschaft. Die Meldung erfolgt über den jeweiligen Mitgliedsverband. Die Teilnahmeberechtigung der Spieler ist zusätzlich über den genehmigten Mannschaftsmeldebogen der Spielzeit 2008/2009 (Rückrunde) nachzuweisen, der bei der Meldestelle in der Halle vorzulegen ist. Für die Meldung gelten die Bestimmungen der jeweiligen Mitgliedsverbände.
- Weitere interessierte Mannschaften können über den Mitgliedsverband dem DTTB mitgeteilt werden. Eine Teilnahmezusage erfolgt bis spätestens 13. Mai 2009.**
- SPIELSYSTEM:** Modifiziertes Swaythling-Cup-System
(Der auf der gültigen Mannschaftsaufstellung bestplatzierte Spieler einer Mannschaft ist an Position 1 aufzustellen. Die weitere Aufstellung an den Positionen 2 und 3 ist frei wählbar.)
1. A1 – B2
 2. A2 – B1
 3. A3 – B3
 4. DA – DB
 5. A1 – B1
 6. A3 – B2
 7. A2 – B3
- AUSTRAGUNGSMODUS:** In der Vorrunde wird in 4 Gruppen zu je 5 Mannschaften im System „Jeder gegen Jeden“ gespielt, wonach sich die Reihenfolge 1 bis 5 ergibt.
Über die Platzierung in der Vorrunde entscheidet das bessere Punktverhältnis. Ist dieses gleich, so entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Spielen, Sätzen und ggf. Bällen.
Die jeweils beiden Gruppenersten der Vorrunden erreichen das Viertelfinale. Die Gruppenersten werden auf die Plätze 1, 4, 5 und 8, die Gruppenzweiten in die jeweils andere Hälfte des Vorrundengegners auf die dann noch freien Plätze gelost.
Ab dem Viertelfinale wird im K.-o.- System gespielt.
Sollten die Felder nicht voll besetzt sein, wird der Austragungsmodus durch die Turnierleitung entsprechend

der Anzahl der Mannschaften angepasst.

Sollten nur 3 Gruppen in einer Klasse bestehen, ergeben sich die Viertelfinalteilnehmer wie folgt: Die beiden Bestplatzierten (6) sowie die beiden besten Drittplatzierten (2). Bei dem Vergleich der Drittplatzierten werden nur die Spiele gegen die Erst- und Zweitplatzierten gewertet.

In allen Einzeln und Doppeln entscheiden drei Gewinnsätze. In den Gruppenspielen erhält eine Mannschaft für einen Sieg zwei Punkte.

Bei einem durch Unerbesetzung der Mannschaften möglichen Unentschieden entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Sätzen und ggf. Bällen.

SPIELBEDINGUNGEN:

Gespielt wird nach den Regeln der ITTF, Fassung und Auslegung des DTTB.

Allen Anordnungen der Turnierleitung ist Folge zu leisten.

Die Mannschaften müssen in einheitlicher Spielkleidung antreten. Ansonsten kann es zu einer Disqualifikation durch den Oberschiedsrichter kommen.

SPIELANSETZUNG:

Die Spielansetzung erfolgt automatisch nach Zeitplan (vorläufige Version liegt der Ausschreibung bei). Die Mannschaften haben sich unaufgefordert fünf Minuten vor der angegebenen Zeit am Tisch einzufinden. Der genaue Zeitplan und die endgültige Spielreihenfolge auf Grundlage der tatsächlich anwesenden Mannschaften werden den Teilnehmern bei der Anmeldung ausgehändigt.

AUSZEICHNUNGEN:

Die vier Bestplatzierten jeder Spielklasse erhalten einen Pokal sowie je Mannschaft **4 Medaillen** des DTTB. Alle teilnehmenden Mannschaften erhalten Urkunden des DTTB. Die Teilnahme an der Siegerehrung ist verpflichtend. Ansonsten besteht kein Anspruch auf Pokale, Urkunden und Medaillen.

NENNUNGEN / TEILNAHMEZUSAGE:

Die Mitgliedsverbände werden gebeten, die Teilnahmezusage und auch -absage schriftlich – **mit Angabe der voraussichtlichen Mannschaftsaufstellung und Ansprechpartner (inklusive Telefonnr. und E-Mail-Adresse)** – für aus ihrem Bereich startende und interessierte Mannschaften spätestens bis zum unten genannten Termin auf dem beigefügten Meldeformular an das Generalsekretariat des DTTB zu senden.

Deutscher Tischtennis-Bund

Otto-Fleck-Schneise 12

60528 Frankfurt am Main

Tel.: 0 69 - 69 50 19 - 14

Fax: 0 69 - 69 50 19 - 13

E-Mail: ebel.dttb@tischtennis.de (Claudia Ebel)

NENNUNGSSCHLUSS:

Dienstag, den 05. Mai 2009 (Posteingang)



Verspätete Meldungen können akzeptiert werden, wenn die entsprechenden Qualifikationsveranstaltungen der Mitgliedsverbände erst nach dem o.g. Termin erfolgen und vorab eine Mitteilung hierüber an den DTTB erfolgt ist. Hierbei muss weiterhin mitgeteilt werden, ob tatsächlich eine Meldung in den jeweiligen Klassen erfolgen wird.

AUSLOSUNG:

Mittwoch, den 20. Mai 2009 im Generalsekretariat des DTTB in Frankfurt am Main.

Die Auslosung wird unmittelbar nach Fertigstellung im Internet auf www.tischtennis.de veröffentlicht. Aufgrund von kurzfristigen Absagen, kann es auch danach noch zu Veränderungen kommen!

STARTGELD / GEBÜHREN:

Das Startgeld beträgt pro Mannschaft 30,-- Euro, zu entrichten an den DTTB. Die Rechnungen werden nach der Veranstaltung den Mitgliedsverbänden zugestellt.

Wird eine Mannschaft vom zuständigen Mitgliedsverband gemeldet und erscheint nicht bei der Veranstaltung ohne sich vorzeitig abzumelden oder entfernt sich vor dem Ausscheiden von der Veranstaltung, so wird dies mit einer Strafe von 100,-- Euro geahndet. Dies gilt ebenfalls für Mannschaften die sich erst nach der Auslosung von der Veranstaltung abmelden.

FINANZIERUNG:

Alle anfallenden Kosten werden von den teilnehmenden Mannschaften getragen (Anreise, Übernachtung, Verpflegung).

SPIELKLEIDUNG:

Die Mannschaften müssen bei allen Spielen in einheitlicher Spielkleidung antreten. Ansonsten kann es zu einer Disqualifikation durch den Oberschiedsrichter kommen.

UNTERKUNFT:

Eine Auflistung der Unterkünfte finden Sie in der Anlage. Zur Buchung bitte direkt unter Verwendung der Kennung „DPM für Verbandsklassen“ mit der Destination GmbH Kontakt aufnehmen unter:

Tel: 030 44 01 07 26

Fax: 030 44 01 06 00

Mail: info@destination-de.com

ANREISEMÖGLICHKEITEN:**PKW**

Von Norden: A 114 Richtung Berlin-Pankow, dann links in Berliner Str., rechts in Pestoriusstr., links in Berliner Allee, rechts in Indira-Gandhi-Str., geradeaus in Weißenseer Weg, linke Seite, großer Parkplatz

Von Süden/Westen: A 115 Richtung Berlin-Zentrum, A 100 Richtung Wedding, geradeaus auf Seestr., links in Greifswalder Str., rechts in Indira-Gandhi-Str., geradeaus in Weißenseer Weg, linke Seite, großer Parkplatz

Bahn

Berlin-Ostbahnhof, S3, S5, S7, S75, S9 (Ri: Osten) bis Warschauer Str., dann Tram M13 (Ri: Virchow-Klinikum) bis Sportforum



- MELDESTELLE:** Die Anmeldung ist am Donnerstag, 21.05.2009 ab 09.00 Uhr im Foyer der Spielhalle im Sportforum Hohenschönhausen möglich und hat **bis spätestens 12.00 Uhr** zu erfolgen.
- Ist eine Mannschaft bis 12.00 Uhr nicht gemeldet, behält sich die/das Turnierleitung/Schiedsgericht vor, diese Mannschaft zu disqualifizieren.
- RAHMENPROGRAMM:** Am Freitagabend, den 22.05.2009 findet ein Gemeinschaftsabend statt. Der Veranstaltungsort wird in Abhängigkeit der Teilnehmerzahl festgelegt. Eine vorherige Anmeldung ist obligatorisch. Bei zu geringer Teilnehmerzahl fällt die Veranstaltung aus. Das Anmeldeformular finden Sie in der Anlage.
- ÄRZTLICHE BETREUUNG / ERSTE HILFE:** Wird gewährleistet
- ANTI-DOPING:** Bei der Einnahme von Medikamenten jeglicher Art müssen die Anti-Dopingbestimmungen der NADA (= NADA-CODE inklusive aller Anhänge, www.nada-bonn.de) beachtet werden. Falls bei Athleten oder den privaten Ärzten Unsicherheiten vorhanden sind, so ist unbedingt Kontakt aufzunehmen mit:
- Herrn Dr. med. Herbert ZSCHAU
Kinzigtalklinik, Parkstraße 7
63628 Bad Soden – Salmünster
Tel.: 0 60 56 – 73 75 33 (d)
Fax: 0 60 56 – 73 76 83 (d)
- KLEBEREGELUNG:** Auszüge aus den Regeln:
Internationale Tischtennis-Regeln A (Neu)
4.7 Das Belagmaterial sollte so verwendet werden, wie es von der ITTF genehmigt wurde, d.h. ohne irgendeine physikalische, chemische oder sonstige Behandlung, welche die Spieleigenschaften, Reibung, Aussehen, Farbe, Struktur, Oberfläche usw. verändert.
- Internationale Tischtennis-Regeln B
2.4 Kleben
2.4.1 Es liegt in der Verantwortlichkeit jedes Spielers zu gewährleisten, dass Schlägerbeläge mit Klebstoffen auf dem Schlägerblatt befestigt werden, die keine schädlichen flüchtigen Lösungsmittel enthalten.
2.4.2 Tests auf schädliche flüchtige Lösungsmittel werden bei Welt- und Olympischen Titelwettbewerben, bei Pro-Tour-Turnieren und Veranstaltungen des Jugend-Circuit durchgeführt. Ein Spieler, bei dem festgestellt wird, dass sein Schläger ein solches Lösungsmittel enthält, kann vom Wettbewerb ausgeschlossen und seinem Verband gemeldet werden.
2.4.3 Zur Befestigung der Schlägerbeläge auf dem Schläger muss ein ordentlich belüfteter Raum bzw. Bereich zur Verfügung gestellt werden, und Flüssigkleber dürfen

nirgendwo sonst in der Austragungsstätte verwendet werden.

Anm.: "Austragungsstätte" bedeutet das gesamte Spielgebäude sowie das Gelände, auf dem das Gebäude steht, einschließlich Eingangsbereich, Parkplatz und ähnliche Einrichtungen.

Wettspielordnung des DTTB

A Allgemeines

B Spielregeln

Für alle offiziellen Veranstaltungen gelten die Internationalen Tischtennisregeln (Teile A und B) entsprechend, sofern in Ausnahmefällen nichts Anderes geregelt ist.

...

Tests auf schädliche flüchtige Lösungsmittel können bei allen Veranstaltungen durchgeführt werden. Die Tests dürfen nur mit ITTF-anerkannten Testgeräten und durch geprüfte Schiedsrichter

vorgenommen werden. Sie sollen vor einem Spiel vorgenommen werden. Dann kann ein Schläger, der schädliche flüchtige Lösungsmittel aufweist, einmal ausgetauscht werden.

Bei begründetem Verdacht entscheidet der Oberschiedsrichter, ob eine Schläger-Kontrolle nach einem Spiel durchgeführt wird.

Ein einzelnes Spiel wird als verloren gewertet, wenn nach dem Spiel durch einen Test mit einem ITTF-anerkannten Testgerät festgestellt wird, dass der Schläger eines Spielers schädliche flüchtige Lösungsmittel enthält.

Ein einzelnes Spiel wird auch dann als verloren gewertet, wenn vor dem Spiel durch einen Test mit einem ITTF-anerkannten Testgerät festgestellt wird, dass der Schläger eines Spielers schädliche flüchtige Lösungsmittel enthält und der Spieler sich weigert, unverzüglich Abhilfe zu schaffen bzw. der Austausch-Schläger ebenfalls schädliche flüchtige Lösungsmittel enthält.

HANDLUNGSRICHTLINIEN/ KLEBEKONTROLLEN:

Kernpunkte der neuen Regel im Bereich des DTTB sind:

- Kontrollen auf schädliche flüchtige Lösungsmittel können bei allen Veranstaltungen durchgeführt werden.
- Kontrollen nur durch dafür von der zuständigen Stelle eingesetzte geprüfte Schiedsrichter.
- Freiwillige Kontrollen möglichst vor Turnierbeginn, bei positivem Befund einmalige Möglichkeit des Schlägerwechsels.
- Kontrollen möglichst vor dem Spiel, bei positivem Befund einmalige Möglichkeit des Schlägerwechsels.

Kontrollen nach dem Spiel nur in begründeten Verdachtsmomenten nach Entscheidung des



Oberschiedsrichters/eingesetzten Kontrolleurs, bei positivem Befund Verlust dieses einen Spiels.

EINVERSTÄNDNIS :

Der Spieler / die Spielerin ist ferner damit einverstanden, dass die in seiner/ihrer Anmeldung genannten Daten, die von ihm/ihr im Zusammenhang mit seiner/ihrer Teilnahme am Turnier gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews im Rundfunk, Fernsehen, Zeitung, Werbung, Büchern, fotomechanische Vervielfältigungen (Filme, Videokassetten, etc.) ohne Vergütungsanspruch seinerseits/ihrerseits genutzt werden dürfen.

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

Wir wünschen Ihnen eine gute Anreise nach Berlin und den Teilnehmern den erwünschten Erfolg!

DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND
Claudia Ebel
Referat Leistungssport

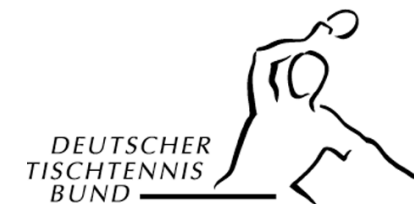
Frankfurt/Main, 31. März 2009

- Anlagen:**
- vorläufiger Zeitplan
 - Klasseneinteilung
 - Meldeformular
 - Hotelübersicht
 - Anmeldung Abendveranstaltung

cc/ Präsidium, LSPA, SRA, Durchführer, Mitglieds- und Regionalverbände, Sportwarte der MV, GS, TMG



KLASSENEINTEILUNG



(Deutsche Pokalmeisterschaften für Verbandsklassen Damen / Herren)
Stand: Januar 2009

	RTTV	TTVR	STTB	SÄTTV	TTVSA	TTVSH	SBTTV	TTTV	WTTV	TTVWH
A-Klasse Verbandsebene	1. Verbandsliga 2. Verbandsliga	1. Rheinlandliga 2. Rheinlandliga	Saarlandliga Landesliga	Verbandsliga Landesliga	Verbandsliga Landesliga	Verbandsliga Landesliga	Badenliga Verbandsliga Landesliga	Thüringenliga Verbandsliga	Verbandsliga Landesliga	Verbandsliga und – klasse Landesliga
B- Klasse Bezirksebene	Bezirksliga	Bezirksliga	Bezirksligen	Bezirksliga 1.+2. Bezirksklasse	Bezirksliga 1.+ 2. Bezirksklasse	Bezirksligen	Bezirksliga Bezirksklasse	1.-3. Bezirksliga	Bezirksliga Bezirksklasse	Bezirksliga Bezirksklasse
C- Klasse Kreisebene	Kreisliga Kreisklasse A-D	Kreisliga 1. Kreisklasse – 3. Kreisklasse	Kreisliga Kreisklasse	Kreisliga Kreisklassen	Kreisoberliga Kreisliga 1.-3. Kreisklasse	Kreisligen Kreisklassen	Kreisklasse	Kreisligen	Kreisliga 1. – 3. Kreisklasse	Kreisliga Kreisklasse
	HETTV	BATTV	BYTTV	BETTV	TTVB	FTTB	HATTV	TTVMV	TTVN	PTTV
A-Klasse Verbandsebene	Hessenliga Verbandsliga	Badenliga Verbandsliga Landesliga	B-Klasse gemäß Turnierklasseneinteilung des BYTTV	Verbandsliga Landesliga	Verbands- und Landesligen	Verbandsliga Landesliga	Hamburgliga 1. Landesliga 2. Landesliga	Verbandsliga Landesliga	Verbandsliga Landesliga	1.+2. Pfalzliga
B- Klasse Bezirksebene	Bezirksoberliga Bezirksliga Bezirksklasse	Bezirksliga Bezirksklasse	C-Klasse gemäß Turnierklasseneinteilung des BYTTV	Bezirksliga Bezirksklasse	Landesklassen	Bezirksoberliga Bezirksliga FTTB-Liga Stadtliga	1. Bezirksliga 2. Bezirksliga	Bezirksliga Bezirksklasse	Bezirksoberliga Bezirksliga	Bezirksliga Bezirksklasse
C- Klasse Kreisebene	Kreisliga 1.-3. Kreisklasse	Kreisliga Kreisklassen	D-Klasse gemäß Turnierklasseneinteilung des BYTTV	Kreisliga 1.-3. Kreisklasse	Stadtligen-/klassen Kreisligen-/klassen	Kreisliga 1.-3. Kreisklasse	1. Kreisliga - 4. Kreisliga	Kreisliga Kreisklasse Stadtklasse	Kreisliga	Kreisliga Kreisklassen

Zeitplan DPM für Verbandsklassen in Berlin, 21.-24.05.2009

Tag	Zeit	Runde	HERREN A	Runde	DAMEN A	Runde	HERREN B	Runde	DAMEN B	Runde	HERREN C	Runde	DAMEN C
Do, 17.05.	14:00	1	1 - 8	1	9 - 16	1	17 - 24	1	25 - 32				
	17:00	2	9 - 16			2	25 - 32			1	17 - 24	1	1 - 8
Fr, 18.05.	09:00			2	1 - 8			2	17 - 24	2	25 - 32	2	9 - 16
	12:00	3	1 - 8	3	9 - 16	3	17 - 24	3	25 - 32				
	15:00	4	9 - 16			4	25 - 32			3	17 - 24	3	1 - 8
ab ca. 19.00 Uhr: Bunter Abend													
Sa, 19.05.	09:00			4	1 - 8			4	17 - 24	4	25 - 32	4	9 - 16
	12:00	5	1 - 8	5	9 - 16	5	17 - 24	5	25 - 32				
	15:00									5	25 - 32	5	17 - 24
	16:00	1/4 Finale	1 - 4		5 - 8		9 - 12		13 - 16				
ab ca	18:00	1/4 Finale									je Spiel 2 freie Tische		
So, 20.05.	09:00	1/2 Finale	1 - 2		3 - 4		5 - 6		7 - 8		9 - 10		11 - 12
	12:00	Finale	1		3		5		7		9		11
		Siegerehrung nach dem letzten Finalspiel											

Hotels DPM für Verbandsklassen

Derag Hotel Königin Luise**** (www.deraghotels.de)

Termin: 20.05. – 24.05.2009
Zimmer: 20 Einzelzimmer + 20 Doppelzimmer
Preis DZ: 90,00 EUR pro Person inkl. Frühstück
Preis EZ: 155,00 EUR inkl. Frühstück

Bis zu 10 Zimmer können vorzeitig abreisen, dies muss allerdings am Morgen des Vortages mitgeteilt werden.

kostenfreier Stornotermin: 5 Wochen vor Anreise (15.04.2009)
alle anderen Stornierungen werden mit 100% Stornokosten in Rechnung gestellt

Park Plaza Prenzlauer Berg**** (www.parkplaza.com)

Termin: 20.05. – 24.05.2009
Zimmer: 30 Zimmereinheiten
Preis DZ: 64,00 EUR pro Person inkl. Frühstück
Preis EZ: 109,00 EUR inkl. Frühstück

kostenfreier Stornotermin: 6 Wochen vor Anreise (08.04.2009)
alle anderen Stornierungen werden mit 100% Stornokosten in Rechnung gestellt

Park Plaza Wallstreet**** (www.parkplaza.com)

Termin: 20.05. – 24.05.2009
Zimmer: 50 Zimmereinheiten
Preis DZ: 64,00 EUR pro Person inkl. Frühstück
Preis EZ: 109,00 EUR inkl. Frühstück

kostenfreier Stornotermin: 6 Wochen vor Anreise (08.04.2009)
alle anderen Stornierungen werden mit 100% Stornokosten in Rechnung gestellt

Generator Hostel (www.generatorhostels.com)

Zimmer mit Etagedusche!

Termin: 20.05. – 24.05.2009
Zimmer: 5x 4-Bettzimmer + 10x 8-Bettzimmer
Preis 4-Bett: 29,00 EUR pro Person inkl. Frühstück
Preis 8-Bett: 29,00 EUR inkl. Frühstück

kostenfreier Stornotermin: 5 Wochen vor Anreise (15.04.2009)
alle anderen Stornierungen werden mit 100% Stornokosten in Rechnung gestellt

AGA'S Hotel & Restaurant*** (www.agashotel.de)

Termin: 20.05. – 24.05.2009
Zimmer: 20 Twinzimmer + 08 Doppelzimmer + 36 Einzelzimmer
Preis DZ: 33,00 EUR pro Person inkl. Frühstück
Preis EZ: 55,00 EUR inkl. Frühstück

kostenfreier Stornotermin: 1 Monat vor Anreise (20.04.2009)
alle anderen Stornierungen werden mit 100% Stornokosten in Rechnung gestellt
spontane Abreisen müssen je nach Buchungslage geklärt werden



DPM für Verbandsklassen verbindliche Reservierung für gemeinsame Abendveranstaltung

- Buffet
- Musik mit DJ
- Jede Menge Spaß
- ein Begrüßungsgetränk
- Showprogramm

sind inklusive. Zusätzlich werden Getränke angeboten.

✂-----

Für den Verein: _____

bestelle ich hiermit verbindlich Karten für die Abendveranstaltung am Freitag, den 22.05.2009 zum Einzelpreis von 15,00 Euro. Die Reservierung/Bestellung ist spätestens so einzurichten, dass der Betrag im Voraus bis spätestens 17. Mai 2009 auf unserem Vereinskonto eingegangen ist. Bei der Überweisung bitte „DPM-Vereinsname“ angeben.

Kontoinhaber: 3B Berlin Tischtennis e.V.

Kontonummer: 5628075

Bankleitzahl: 100 208 90, bei der HypoVereinsbank Berlin

Die bezahlten Karten werden mit den Unterlagen bei der Anmeldung in Berlin ausgehändigt.

Nur unter Umständen sind verfügbare Restplätze vor Ort gegen Barzahlung nachbuchbar.

Der Veranstalter behält sich vor, bei einer Teilnehmerzahl unter 100 Personen die Veranstaltung abzusagen. Bereits bezahlte Karten werden vor Ort bar erstattet.

Veranstaltungszeit und -Ort wird nach Meldeschluss bekannt gegeben.

3B Berlin TT - Team